



„Wer etwas verändern will, muss sich engagieren!“



Dafür bitte ich Sie um Ihr
Vertrauen und Ihre Stimme

**Jörg Malzahn:
Das Interview**

auf Seite 2

**Sicherer Schulweg
dank JU und CDU**

auf Seite 4

**Unser Kreistags-
kandidat
Andreas Runte**

auf Seite 5

HOTSPOTS

auf Seite 6

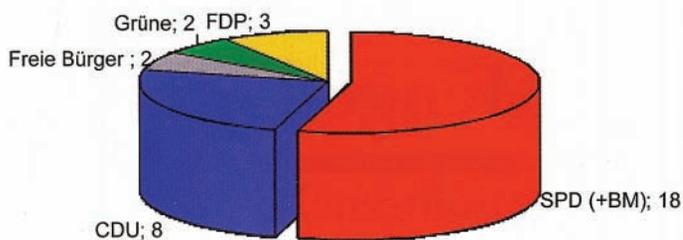
**Unser
Wahlprogramm**

auf Seite 7

**Politische
Geldgeschichte**

auf Seite 11

Mehrheitsverhältnisse im Rat der Stadt Blomberg



Mit ihrer Stimme können Sie dieses Verhältnis 2014 ändern.

Sie haben die Wahl am 25. Mai

Bürgermeister

Stadtrat

Kreistag

Europaparlament

Interview

CDU-Bürgermeisterkandidat Jörg Malzahn hat das Ohr am Bürger

Berufliche Laufbahn

Malzahn: Ich hab den Verwaltungsberuf sozusagen von der Pike auf gelernt. Nach der Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt habe ich zehn Jahre Erfahrung im Rathaus der Stadtverwaltung Blomberg sammeln dürfen. Berührungspunkte zur Politik hatte ich u.a. in der Ausschussarbeit. Ich kenne das Rathaus somit auch von „innen“. 1998 bin ich dann zur Stadtverwaltung der Alten Hansestadt Lemgo gewechselt, um mich neuen Herausforderungen zu stellen. Dort bin ich seit mehreren Jahren für die Koordination der EDV- und Medientechnik aller Schulen und Kindergärten zuständig. Seit 2012 bin ich Personalratsvorsitzender und setze mich für die Interessen der über 500 Beschäftigten der Alten Hansestadt Lemgo ein.

Blomberg von Tür zu Tür

Jörg Malzahn ist „on Tour“. Seit Mitte April ist der CDU Bürgermeisterkandidat gemeinsam mit den Wahlkreis-kandidaten fast täglich in Blomberg und seinen Ortsteilen unterwegs und besucht die Bürger zu Hause. Dabei erfährt der Verwaltungsfachwirt so einiges über Dinge, die die Blomberger ins Grübeln und so manches Mal sogar ins Stolpern bringen.

Malzahn: „In meinen zahlreichen Gesprächen haben sich einige Kern-Themen herauskristallisiert. Diese sind Infrastruktur, Sportplätze und Grünflächen.“

Infrastruktur in Blomberg – das „Stolper-Thema“

Malzahn: „Viele Bürger sind nicht zufrieden mit dem derzeitigen Zustand der Straßen und Fußwege. Manchmal sind es nur kleine Sachen, wenn beispielsweise eine Gehwegplatte wackelt. Für ältere oder gehbehinderte Mitbürger ist aber auch dies bereits problematisch. Ich konnte feststellen, dass es oftmals nicht die großen Arbeiten sind, die es zu erledigen gilt, sondern vielmehr die kleinen Dinge, die oft übersehen werden und nur den Anliegern bekannt sind. Das spielt sich im Umkreis von 300 Metern um das Zuhause ab. Hier haben die Menschen, die vor Ort leben, den besten Überblick. Es ist sinnvoll, dort, direkt vor Ort nachzufragen.“

„Da müsste sich die Stadt doch mal drum kümmern!“ – Diese Aussage hört Jörg Malzahn in diesen Tagen häufig. Gleichzeitig ist es in Blomberg nicht anders als in anderen Kommunen auch: die Finanzen müssen stimmen. Lässt sich die gewünschte Straßen- und Wegesanierung mit dem „Portemonnaie“ der Stadt Blomberg überhaupt vereinbaren?

Malzahn: „Ich denke doch. Wir von der CDU wollen eine nachhaltige und langfristige Sanierung. Dafür fehlt ein Gesamt-Konzept für unsere Großgemeinde. Das ist derzeit nur in Ansätzen vorhanden. Die Prioritäten liegen woanders – beispielsweise auf der Innenstadt-Sanierung. Das war eine 4,5 Mio Euro-Investition - inklusive Landesförderung, versteht sich. Aber auch die Landesförderung ist im Endeffekt Steuergeld. Die Innenstadtsanierung ist daher in Blomberg umstritten. Der größere Teil der Blomberger sagt beispielsweise, dass der Piderit-Parkplatz – der größte Innenstadtparkplatz nahe der Burg - nicht unbedingt neu gepflastert werden muss. Auch ich bin der Meinung, dass es besser wäre, das Geld auch in der Fläche so zu verteilen, dass jeder Bürger etwas davon hat. Das Verhältnis: Millionenbeträge in die Kernstadt zu investieren und nur Kleinbeträge in die Fläche fließen zu lassen, passt meiner Meinung nach nicht.“

Dies ist bereits seit längerem das Ziel der CDU-Fraktion Blomberg. Sie stellte vor rund zwei Jahren einen Antrag auf Durchführung einer Dorfentwicklung.

Malzahn: „Dieser wurde seinerzeit jedoch von der SPD abgelehnt.“

Für Jörg Malzahn ist klar: „Es geht nicht nur darum, einen Dorfplatz

oder Parkplatz zu sanieren, sondern die gesamte Infrastruktur zu betrachten. Das Geld muss in Blomberg gerechter verteilt werden.“

Jörg Malzahns Motto im Bereich „Infrastruktur in Blomberg“ ist: Werterhalt vor Neubau.

Sportplätze in Blomberg – bislang kein Tor

Malzahn: „Sportplätze sind ein weiteres Thema, auf das ich des Öfteren angesprochen wurde. Das betrifft vor allem auch Jugendliche, die in unseren örtlichen Vereinen aktiv sind und durch diese Aktivität für die Zukunft vor Ort verwurzelt bleiben könnten. Die notwendige Pflege der Sportplätze lässt oftmals zu wünschen übrig. Ein konkretes Beispiel: Auf dem Kleinspielfeld in Großenmarpe fehlen die Netze an den Toren.“

Ja, das ist dann ja wohl kein Tor für Blombergs Verwaltung. Aber was kann die CDU, kann Jörg Malzahn hier unternehmen?

Malzahn: „Ich werde mich mit der CDU Blomberg dafür einsetzen, dass nach der Kommunalwahl solche Missstände behoben werden.“

Grünflächen – es sprießt das Kraut

Malzahn: „Die Pflege von Grünflächen ist auch ein Problem in Blomberg. Städtische Grünflächen verkräutern mehr und mehr. Ich sehe es so, dass die Unterhaltung der Straßen, Wege und Grünflächen prinzipiell eine kommunale Kernaufgabe ist. Man kann nicht sofort an das Ehrenamt appellieren und dem Bürger die Pflege der Grünanlagen überantworten. Gleichwohl kann man Anreize für ehrenamtliche Betätigung in diesem Bereich schaffen – immer in dem Bewusstsein, dass es eine freiwillige Leistung der Bürger ist, die meiner Meinung nach dafür auch eine Gegenleistung erhalten müssen. Eine Idee dazu steht in unserem CDU-Wahlprogramm unter dem Motto ‚Ihr macht es für euer Dorf‘. Der Plan ist folgender: Wenn interessierte Vereine und Gruppierungen Grünanlagen pflegen möchten, dann gibt es seitens der Stadt einen Zuschuss für die Vereinskasse.“

Malzahn weiter: „Das Ehrenamt stärken. Das ist ebenfalls schon lange das Ziel der CDU Blomberg. Wir, die CDU-Fraktion, stellten beispielsweise bei einem 30 Millionen-Gesamt-Haushalt der Stadt einen 5000 Euro-Antrag zur Förderung von Vereinen. Das war unserer Meinung nach eine übersichtliche Summe, mit der wir einen Anreiz für Bürger schaffen wollten, in Vereine einzutreten. Die Vereinsmitgliedschaft für das erste Jahr sollte für Neu-Mitglieder kostenlos sein. Leider wurde auch dieser Antrag von der SPD abgelehnt.“

Gute Ideen, ein Mann der Tat – Jörg Malzahn hat in seiner beruflichen Laufbahn bereits bewiesen, dass er einer ist, der auch „dicke Bretter“ bohren kann und will, auch im derzeit SPD-regierten Blomberg.

Malzahn: „Bei meiner Tour durch Blomberg nehme ich eine sehr positive Stimmung wahr. Ich gehe von Haus zu Haus, klinge also an fast allen Haustüren. Ich stelle mich vor, überreiche mein Wahlprogramm. Das wird im Normalfall sehr gut aufgenommen. Außerdem kommt man ins Gespräch und erfährt, was die Blomberger Bürger bewegt. Es macht mir sehr viel Spaß, wirklich mal von Angesicht zu Angesicht zu sprechen.“

Den Bürger ernst nehmen, ein ausgewogenes Verhältnis von Geben und Nehmen – das liegt Bürgermeisterkandidat Jörg Malzahn am Herzen.

Das Interview führte:

Sylvia Frevert

Freie Journalistin & Autorin (Mitglied im DJV & VS)

Teut 3, 32683 Barntrop-Alverdisen



serviceteam-blomberg
Tischlerei-Fachbetrieb
& Dienstleister rund ums Haus



serviceteam-blomberg · Michael Stäbner
Gartenstraße 2 · 32825 Blomberg · Tel: 0 52 35 - 50 15 784
mob.: 0160 5544154 · Fax: 0 52 35 - 50 98 89
email: info@serviceteam-blomberg.de · www.serviceteam-blomberg.de



Herbe Worte von der SPD

Wenn die SPD in der letzten Ausgabe des Stadtboten von unerschwinglich politischen Brandstiftern spricht, der CDU unterstellt, einen Keil zwischen Ortsteile und Kernstadt treiben zu wollen, wenn er meint, unsere Seite schüre die politische Unzufriedenheit, dann zündelt er wissentlich an dem Zusammenhalt unserer Gemeinde. Wenn man googelt findet man zu dem Stichwort „politische Brandstiftung“ etwas völlig anderes. Der Vergleich und die Wortwahl gehen dann doch in eine falsche Richtung und stehen im Gegensatz zu dem Aufruf von Klaus Geise zur Mäßigung im Wahlkampf.

Dem Bürgermeisterkandidaten Jörg Malzahn und der CDU geht es um die Festlegung von politischen Prioritäten. Steuergelder sollen gerecht in der Fläche verteilt werden. Die Infrastruktur soll in ganz Blomberg erhalten und saniert werden werden.

4.500.000 Euro nur für die Innenstadtsanierung bereitzustellen, um u.a. den Marktplatz und den Pideritplatz neu zu pflastern, ist bei der Mehrheit der Bürger sehr umstritten. Eine von uns gestartete Umfrage hat diese Sichtweise zutage gebracht und hätte auch Herrn Geise und der SPD eine Richtung anzeigen können. Bürgernähe wurde hier nicht umgesetzt.

Ein klares „NEIN“ zum Kunstrasenplatz

Ja, wir sind zum aktuellen Zeitpunkt gegen den Neubau eines Kunstrasenplatzes. So geht es doch um eine geschätzte Summe in Höhe von 800.000 Euro. Geld, das nicht vorhanden ist und dann für andere Dinge in Blomberg fehlt.

Hier unsere klare Meinung: Bevor nicht die vorhandenen Sport- und Bolzplätze so gepflegt werden (können), wie sich die Vereine das wünschen, braucht man

nicht über noch einen zusätzlichen Kunstrasenplatz nachzudenken. Oder warum fehlen seit zwei Jahren auf dem Kleinspielfeld in Großenmarpe die Netze an den Toren? Aussage seitens der Stadt: Kein Geld da!

Jörg Malzahn: „Ich werde keine unrealistischen Wahlversprechen machen. Ich stehe für eine solide und pragmatische Politik, die ohne Schnörkel auskommt“.

Straßenzustand



Kreuzungsbereich Niederlandstraße - Industriestraße.
Ein anschauliches Beispiel für die fehlende Nachhaltigkeit durch halbherzige Sanierungsarbeiten



*Wir bringen
Sie auf Kurs!*



JOBST-G. JUHRE
Ihr Steuerberater



Unternehmen



Privat



Landwirtschaft

Steuerbüro Juhre • Rosenstr. 4 - 6 • 32825 Blomberg
Tel.: 05235 / 96 92 - 0 • Fax: 05235 / 96 92 96 • www.stbjuhre.de

J. Mengedoht

Bauunternehmung

Diestelbach 19 · 32825 Blomberg
Telefon 0 52 35 / 68 39

Ausführung von Bauvorhaben aller Art,
Umbauarbeiten und Renovierungen.

Fühl Dich zu Hause!



Seit 1912
meisterliche Qualität
für Ihren Fußboden,
damit Sie sich
„wie zu Hause“
fühlen. Wir führen
nur namhafte
Hersteller, wie u.a.:

VORWERK
enia
bauwerk
DESIGNED TO LIVE

Parkett-Gruhle
Parkett, Teppich- und Kunststoffbeläge

Flachsmarktstr. 42 | 32825 Blomberg | Tel. (05235) 75 24 | www.parkett-gruhle.de
Paulinenstraße 49 | 32756 Detmold | Telefon (05231) 7018223



BEI HEINI

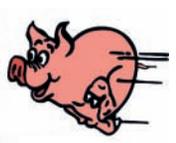
Die Blomberger Spaßkneipe mit
gelebter Kneipenkultur und
regelmäßigen Saalpartys.

Herforder Pils

BEI HEINI - Inh. Volker Sölter
Neue Torstrasse 38 - Blomberg
Tel.: 05235 - 6070 - www.bei-heini.de

Find us on Facebook

**Qualitäts-Fleisch- und Wurst-
waren aus eigener Schlachtung**

Fleischerei Schmidt 

Qualität aus Lippe

LANDESEHRENPREIS FÜR LEBENSMITTEL NRW

GOLDENER PREIS 2007 **SILBERNER PREIS 2011**

NEUE TORSTRASSE 30 · 32825 BLOMBERG
TELEFON: 0 52 35 / 73 62

WWW.FLEISCHEREI-SCHMIDT.COM

Sichere Schulwege dank JU und CDU

**Fußgängerüberweg der Jungen Union nach
einem Jahr Einsatz eingezeichnet**



In der vergangenen Woche überzeugte sich der Bürgermeisterkandidat Jörg Malzahn mit Ratskandidaten vom Hamburger Berg und Mitgliedern der Jungen Union von der neuen Sicherheit auf dem Schulweg der Blomberger Schülerinnen und Schüler. Die Einrichtung des Fußgängerüberweges ist auf das Engagement der Jungen Union Blomberg in Zusammenarbeit mit der CDU zurückzuführen. Und so zeigt sich Jörg Malzahn sehr zufrieden: „An diesem Projekt können die Blomberger Bürgerinnen und Bürger sehen, wie es der CDU Fraktion in der vergangenen Legislaturperiode über die Junge Union gelungen ist, eine Verbindung zu den Schülern und Jugendlichen herzustellen und deren Wünsche umzusetzen.“ Er bedauert aber auch, dass „kurz vor der Wahl eine andere Partei den Fußgängerüberweg als ihre Idee darstellt“.

Damit Sie sich Ihre eigene Meinung bilden können, haben wir für Sie noch einmal den Verlauf des Projektes „Fußgängerüberweg“ dargestellt, wie er auch in den Sitzungsprotokollen und auf blomberg-voices.de zu finden ist:

1. Die Junge Union Blomberg stellt am 23.7.2013 den Antrag auf Einrichtung eines Fußgängerüberweges.

2. In der Sitzung des Ausschuss für Bauen und Umwelt am 17.10.2013 äußert Herr Bischoff von der Verwaltung in Bezug auf den Fußgängerüberweg, „dass wir durch verkehrsbauliche Maßnahmen die Situation vor Ort nicht verbessern können“, und Bürgermeister Geise nimmt diese offensichtlich falsche These resignierend an, wie folgende Aussage von ihm belegt: „Ein Fußgängerüberweg in einer Tempo-30-Zone wird nun mal seitens des Kreises nicht genehmigt.“ Weil die CDU um Jörg Kleinsorge sich weigert, die Ablehnung des Antrages anzunehmen und für die Interessen der Schüler kämpfen möchte, beharren sie auf die Umsetzung. Die Medien berichten anschließend, dass „Geise die Diskussion offenbar leid war“ und so wurde dem Antrag der JU zugestimmt.

3. Die Junge Union organisiert ein Treffen zwischen Kreisverkehrsbehörde, dem Vorsitzenden des Bauausschusses und Mitgliedern der Schülervertretung vor Schulbeginn und überzeugt dort die Verantwortlichen vom Kreis, eine Zählung der Autos und Fußgänger durchzuführen. Diese bestätigt anschließend die Beobachtungen der Schüler.

4. Der Fußgängerüberweg wird in der Tempo-30-Zone eingezeichnet.

Wenn also der Fußgängerüberweg trotz der Faktenlage ein Projekt der SPD war, dann bleibt noch eine Frage bestehen: Wieso schafft ihr Bürgermeister Geise es dann nicht, die Kreisverkehrsbehörde von diesem Projekt zu überzeugen, welches einem Schüler gelungen ist?

Wir können diese Frage leider nicht beantworten, aber wir freuen uns sehr, dass der Schulweg für Schülerinnen und Schüler vom Hamburger Berg und aus dem Stadtgebiet nun sicherer ist und versprechen auch in Zukunft so lange für die Interessen der jungen Generation zu kämpfen bis ihre Wünsche umgesetzt sind.

CDU-Kreistagskandidat Andreas Runte stellt sich vor

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich bin von der CDU Blomberg für den Wahlbezirk Blomberg I als Kreistagskandidat nominiert worden. Meine politischen Erfahrungen habe ich als sachkundiger Bürger in den letzten 10 Jahren in mehreren Ausschüssen bei der Stadt Blomberg gesammelt. Ehrenamtlich engagiere ich mich in einigen örtlichen Vereinen.

Nun möchte ich auch als Kreistagskandidat Ihre Interessen wahrnehmen und mich für Sie engagieren.

Bitte unterstützen Sie mich mit Ihrem Vertrauen und Ihrer Stimme.

Ihr
Andreas Runte



Andreas Runte >>Kreistagskandidat<<

Noch einmal – die Kanallüge

Immerhin räumen die Genossen jetzt ein, dass die Heutorstraße und der kurze Steinweg erneuert wurden, ohne die Kanalgrundleitungen zu erneuern.

Sie meinen allerdings, dass zukünftig eine neuen Fahrbahndecke bei Sanierung der Grundleitungen nicht notwendig sei.

Wir fürchten, dass hierbei der Wunsch Vater des Gedanken bleibt.

Wahrscheinlich erfolgt aufgrund knapper Haushaltslagen die Sanierung der Grundleitungen ohnehin erst zu einem Zeitpunkt, an dem nichts mehr geht.

Wenn dann erst die Rohre eingefallen sind und massive Beschädigungen aufgetreten sind, ist eine Inlinersanierung nämlich gerade nicht mehr möglich.

Dann wird die neue Fahrbahndecke wieder aufgebrochen.

Wir finden es hier aus grundsätzlichen Erwägungen nicht gut, wenn Fahrbahndecken erneuert werden, ohne sich der im Straßengrund befindlichen Anschluss-, Ver- und Entsorgungsleitungen anzunehmen. Es muss einfach nicht sein.



JAGALLA

MALERBETRIEB

Anstriche aller Art
Tapezierarbeiten

Fassadendämmung
Bodenbeläge

Jahnstraße 7
32825 Blomberg
www.malerbetrieb-jagalla.de

Telefon 052 35 / 63 34
Mobil 0177-7776334
info@malerbetrieb-jagalla.de



Tischlerei seit 30 Jahren in Lippe
H. Pekeler
- Meisterbetrieb -

- Innenausbau
 - Fenster
 - Türen
 - Treppen
- Tischlerarbeiten aller Art

Auf der Heide 11 · 32825 Blomberg
Telefon 05235 - 994804
www.pekeler.net



Unser Strom

100% Wasserkraft

bvb

Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH
Niederlandstraße 15, 32825 Blomberg
Tel 05235 9502 0, Fax 05235 9502 3065
service@bvb-blomberg.de
www.bvb-blomberg.de

ok POWER

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL
TOP LOKALVERSORGER 2014
100 STROM & GAS

über 50 Jahre
in Blomberg

Ahrens Dächer GmbH
Meisterbetrieb

„alles gut beDACHt“

Ihr Fachmann für energetische Dachsanierung.

Telefon: 0 52 35 / 80 21 ▲ www.ahrens-daecher.de

Tischlerei Jörg Beermann

Meisterbetrieb

www.die-tischler-vom-gripshof.de

Gripshof 1
32816 Schieder

Tel. 05235-501260



KRACHT GmbH

- Rollläden
- Fenster
- Motorantriebe
- Haustüren

Burgstätte 9 • 32825 Blomberg-Donop • Tel. (05236) 8122

24 mal die Kurzbezeichnung CDU!!!

Der Kommentar des Herrn Borchard im letzten Stadtboten hatte ein wenig den Anschein, als wenn hier jemand Werbung für eine Partei macht. Auch wenn es nicht für die eigene Partei ist.

Wir von der CDU- Blomberg möchten uns jedenfalls für die zahlreiche Erwähnung der CDU in Ihrem Bericht bedanken. Zumal Sie die drei Buchstaben so häufig erwähnt haben, dass der Bürger schon den Eindruck bekommt, es gibt gar keine andere Partei mehr in Blomberg.

Selbst die eigene Partei wird nur vier Mal erwähnt (SPD Fraktionsvorsitzender unter Ihrem Namen schon mit eingerechnet).

Oder wird hier versucht ein junges und motiviertes Team mit guten Gedanken und Ansätzen mit aller Macht in der Öffentlichkeit madig zu machen und die eigenen Probleme herunter zu spielen?

Wir können nur sagen: „Vielen Dank für diese kostenlose Werbung!“

Andreas Silge

Einrichtung von HotSpots

CDU Antrag zur Einrichtung von öffentlichen drahtlosen Zugangspunkten für das Internet (HotSpots) an markanten Punkten in der Stadt findet breite Unterstützung bei allen Parteien und soll weiter vorangetrieben werden.

Besonders freut es die CDU Blomberg dabei, dass es offensichtlich nun auch alle anderen Parteien in Blomberg verstanden haben, die Stadtentwicklung nicht nur auf Fassaden- und Straßensanierung zu beschränken, sondern auch andere Entwicklungen zu berücksichtigen, um die Stadt attraktiv zu gestalten.

Selbst der Bürgermeister hat sich nun dieser Thematik angenommen

und lässt über Funk und Presse verbreiten, dass er sich mit seiner Verwaltung höchstpersönlich um diese Thematik bemühen wird.

Die CDU zeigt sich indes sehr erfreut, so viele Mitstreiter in dieser Angelegenheit gefunden zu haben und stellt fest: „Der HotSpot - Einrichtung sollte ja dann nichts mehr im Wege stehen.“

Beratung ist Vertrauenssache

Kleinsorge & Partner

Rechtsanwälte - Fachanwälte
Steuerberater



Rechtsanwalt und Notar
Jörg Kleinsorge
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Erbrecht



Rechtsanwalt
Stephan Handschug
Fachanwalt für Verkehrsrecht,
für Versicherungsrecht und
für Bank- u. Kapitalmarktrecht



Rechtsanwältin
Meike Handschug
Fachanwältin für Familienrecht



Dipl.-Kaufmann
Michael Nelges
Steuerberater



Marc Grauert
Steuerberater

Gildestraße 11 - 32760 Detmold (im Gildepark)

Tel.: 0 52 31 / 60 22 85 - 0

info@kleinsorge-partner.de

www.kleinsorge-partner.de



Was wir unterstützen

VIelfalt Wir möchten die Vielfalt der gesamten Kommunalpolitik nutzen und werden offen für neue Ideen sein, die Blomberg voranbringen und für den Bürger von nutzen sind. Entscheidungen werden nach Tauglichkeit, Wirtschaftlichkeit und nicht nach Partei-Kriterien gefasst. Unser Ziel ist das Beste für Blomberg.

DIALOG Wir fördern den Erfahrungsaustausch und konstruktiven Dialog mit allen Blombergerinnen und Blombergern, den Vereinen, Verbänden, Schulen, Kirchengemeinden, interessierten Gruppen und entwickeln diesen weiter.

FÖRDERN Wir fördern mit unserer Politik eine positive soziale, gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung in Blomberg.

VERANTWORTUNG Wir übernehmen Verantwortung für die Stadt und nehmen unsere Bürgerinnen und Bürger ernst. Wir ermutigen die Blombergerinnen und Blomberger ihre Kreativität und Ideen zum Wohle unserer Stadt miteinzubringen.

GLEICHGEWICHT Wir achten auf eine ausgewogene Balance zwischen Einnahmen und Ausgaben. Die Ausgaben orientieren sich an den Steuereinnahmen durch die Einwohner und Gewerbebetriebe. Steuererhöhungen aufgrund von Prestigeprojekten lehnen wir ab.

WERTE Wir bewahren kulturelle Traditionen und demokratische Grundwerte zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

VERNUNFT Unsere Entscheidungen werden für Bürgerinnen und Bürger eindeutig nachvollziehbar sein.

EHRENAMT Unser Anliegen ist die Förderung und die Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements der Blombergerinnen und Blomberger. Viele Bereiche des gesellschaftlichen und sozialen Lebens sind mit dem Ehrenamt verbunden. Ausdrücklich fördern wir das Ehrenamt in kulturellen, sozialen und sportlichen Bereichen, der freiwilligen Feuerwehr, in den Kirchengemeinden und allen ortsansässigen Vereinen.

Für ein lebenswertes und attraktives Blomberg

Blomberg darf nicht weiter Einwohner verlieren. Für alle Generationen müssen wir attraktive Wohn-, Arbeitsplatz- und Ausbildungsbedingungen anbieten. Nur durch den Zuzug von jungen Familien und dem Verbleib älterer Mitbürger bleibt Blomberg im lippischen Südosten zukunfts- und wettbewerbsfähig. Das Programm „Jung kauft Alt“ wird hierzu Anreize bieten.

Für starke Dörfer in Blomberg

Wir sehen die dörflichen Strukturen als wichtige und individuelle Bestandteile eines lebendigen Blombergs. Dazu gehören für uns die Vereine, die Dorfgemeinschaften und das ehrenamtliche Engagement. Wir setzen uns für die vorhandenen Betriebe und Einrichtungen ein um die Attraktivität der Dörfer zu erhalten und zu stärken. Der Wegzug aus den Dörfern muss gestoppt werden!

Wir ermöglichen es jungen Familien ein Eigenheim in Blomberg und den Ortsteilen zu erwerben. Ein Kaufanreiz wird hierzu das Programm „Jung kauft Alt“ sein. Junge Familien, die eine mindestens 25 Jahre alte Immobilie erwerben, werden eine Förderung erhalten.

Straßen und Wege in Blomberg

Der Zustand der Straßen und Wege sind uns ein persönliches Anliegen und kommunale Kernaufgabe. Die älter werdende Gesellschaft verlangt zurecht nach Schaffung barrierefreier Straßen, Wegen, Gebäuden und Zugängen zu öffentlichen Einrichtungen. Die Blomberger CDU wird ein Programm für Sanierung, Neubau und Erhaltung aufstellen und umsetzen.

Für ein sauberes Blomberg

Wir legen Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild der Stadt und der Ortsteile im Ganzen. Wir sehen die Erhaltung und Pflege von Grünanlagen grundsätzlich als städtische Aufgaben und möchten diesen zukünftig einen höheren Stellenwert einräumen.

Um das ehrenamtliche Engagement zu unterstützen, werden wir für interessierte Vereine und Dorfgemeinschaften eine Patenschaft für Pflegemaßnahmen von Grünanlagen anbieten und das finanziell fördern. Getreu dem Motto: „Ihr macht es für Euer Dorf“!

Eine gute Nahverkehrsanbindung der Dörfer ist uns sehr wichtig, um auch älteren Menschen ihre Eigenständigkeit zu erhalten.

Für ein wirtschaftlich starkes Blomberg

Wir setzen uns für die wirtschaftliche Weiterentwicklung Blombergs ein. Eine wirtschaftsfreundliche Politik ist uns wichtig. Standortvorteile, neben der guten Infrastruktur und günstiger Grundstückspreise, die wir mehr nutzen müssen. Dazu gehören unserer Meinung nach: Keine Steuererhöhungen, unternehmensfreundliche Wirtschaftsförderung, kurze Entscheidungswege in der Verwaltung.

Wir machen uns dafür stark, dass die Gewerbesteuer in Blomberg nicht noch weiter steigt und wir gegenüber den Nachbarkommunen attraktiver und wettbewerbsfähiger werden. Dieses ist eine Voraussetzung für die Neuansiedlung von Unternehmen und damit der Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Bildung für Blomberg

Die CDU steht für eine verlässliche und zukunftsorientierte Schulpolitik.

Wir werden für Investitionen im Bildungsbereich ein Gesamtkonzept aufstellen. Die Planung wird in Abstimmung mit den Schulen erfolgen. Sinnvolle und wirtschaftliche Investitionen sind entscheidend und nicht deren Höhe.

Schnelles Internet in Blomberg und den Dörfern

Für ein zukunftsfähige und moderne Kommunikation sind schnelle Internetverbindungen selbstverständlich. Wir setzen uns dafür ein, alle technischen und finanziellen Möglichkeiten für die Realisierung in Blomberg auszuschöpfen.

Individuelles Wohnen mit Denkmalschutz

Der Denkmalschutz ist uns wichtig zum Erhalt des lippischen Kulturgutes. Für die Denkmaleigentümer stellt er jedoch oftmals eine finanzielle Belastung und eine Einschränkung ihres Eigentumsrechts dar. Es muss daher einen fairen Interessenausgleich zwischen Denkmalschutz und Denkmaleigentümern geben.



Ein starkes Tea



**Thomas
Spieker**



**Marianne
Petersmeier**



**Peter
Unterschütz**



**Susanne
Kleemann**



Jörg Malzahn



**Rosi
Kaminski**



**Meik
Nitschmann**



**Hans-Joachim
Röhr**

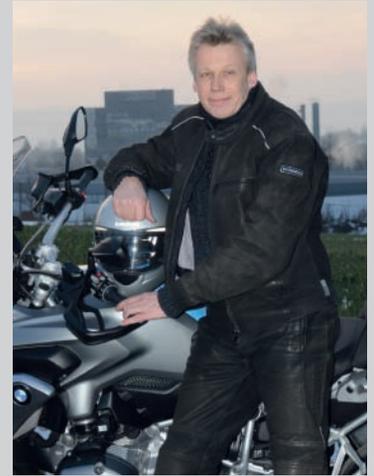
m für Blomberg



Daniel
Klein



Marcel
Schlepper



Andreas
Silge

Wir zählen auf Sie!

25. Mai



Friedrich-Wilhelm
Meier



Ulrich
Tappe



Jörg
Kleinsorge



Andreas
Runte



Elke
Brand-Rey



Erweitertes Programm:

- Terrassenüberdachungen
- Sonnenschutz



Sonntags Schautag | 14 bis 17 Uhr,
Detmolder Straße 111, Paderborn
(05251) 527515 | www.steinko.de

Heutorstraße 13 | Blomberg | Telefon (05235) 5151
www.duray-markisen.de



Elmar Brok MdEP

Unser Kandidat für die Europawahl

LICHT & ARCHITEKTUR bps

bps Leuchten GmbH
Industriestraße 4
D-32825 Blomberg

Telefon: +49 (0) 52 35/95 13 - 01
Telefax: +49 (0) 52 35/95 13 - 42
E-Mail: info@bps-leuchten.de

Sparkassen-Finanzgruppe

Wenn **eins** zum **anderen** kommt:

Mit uns können Sie rechnen.
Der Sparkassen-Privatkredit.

**Stadtsparkasse
Blomberg/Lippe**

Das Leben ist nicht immer berechenbar. Aber seine Finanzierung. Der Sparkassen-Privatkredit hilft mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung. Damit Sie sich auf ihr Leben konzentrieren können. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Printmedien aus Blomberg

Booklets **Prospekte** Poster
Folder **Kalender**
Periodika **Displays**

**druck.haus
rihn**
Printmedien aus Blomberg

druck.haus rihn gmbh | Industriestraße 16 | 32825 Blomberg | Telefon 0 52 35 . 96 01 - 0 | Telefax 0 52 35 . 96 01 - 11 | www.rihn.de | info@rihn.de

SPD unfreiwillig komisch

In der letzten Ausgabe des Stadtboten punktete die SPD vor allem mit unfreiwilliger Komik: Zum einen wurden sich die Verdienste um den neuen Zebrastreifen vordergründig erst einmal selber auf die Fahne geschrieben, der Verfasser konnte allerdings nicht verschweigen, dass sich seit 2004 keiner um diese Sache gekümmert hat. Wie kann dann Herr Rieke (SPD) der Initiator sein? Im Text steht dann erst im Nebensatz: Es war ein Antrag der Jungen Union, namentlich von Marcel Schlepper (Junge Union/CDU), der diese Sache letztendlich zum Abschluss brachte.

Doch damit nicht genug: Auch Frau Hahne-Eichhorn schoss sich ein literarisches Eigentor, in dem sie sich doch selbst ermahnen musste, das letzte Mal vor fast einem Jahr im Kontaktpunkt Bexten gewesen zu sein! Bei „Fragte nach...“ [...] dachte man schon an aktuellere Fakten, als die von Frau Hahne-Eichhorn vorgelegten, mehrere Monate alten „Nachbesetzungen“.

Den Vogel schoss jedoch Inhalt und Platzierung der folgenden Artikel ab: Direkt neben einem erneuten redaktionellen Tiefschlag der SPD über das ausgewogene und sicherlich mehrheitsfähige Wahlprogramm der CDU hat der Stadtbote in dieser Ausgabe die Nase ganz weit vorne in punkto unbeabsichtigtem Humor und unglücklicher Artikelplatzierung: Neben der Aussage, unser Wahlprogramm entspreche - Zitat: „[...] getrost dem Motto: von jedem etwas.“ - dann demgegenüber das Wahlprogramm der SPD: Sichtbar konzeptfrei und inhaltlich aber nicht für jeden etwas...! Ein missglückter Versuch, noch ganz schnell mehrheitsfähig zu werden? Bei soviel politischer Uninspiriertheit, Flickschusterei und weithin sichtbarer Ignoranz ist es nun an der Zeit für neue und unverbrauchte Köpfe im Rathaus!

Deswegen: Am 25. Mai ist Kommunalwahl! Geben Sie Blomberg ein neues Gesicht! Wählen Sie Jörg Malzahn und sein frisches Team der CDU!

Politische Geld-Geschichte, aber wahr

Einsatz für Bildung und Umwelt

Über 30 Jahre hatte in Blomberg die Partei das Sagen, deren Lieblingsfarbe rot ist. Am Ende dieser Zeit Mitte der 90er stellte auch sie fest, mit der Enge in den Schulen geht das nicht so weiter und unsere Abwässer können nicht mehr fachgerecht entsorgt werden, aber wie immer: Das Geld war knapp. Was tun?

Doch da kam eine Wahl, und die Partei war erst einmal weg vom Fenster. Nun hatten die Anderen den schwarzen Peter, und das waren auch noch die landläufig „Schwarze“ Genannten.

Und was taten die in ihren fünf Jahren? **Sie sorgten für zusätzliche 30 Klassenräume im Schulzentrum und im Grundschulbereich (Bildung). Außerdem**

ließen sie eine neue Kläranlage in der Kernstadt und die Kläranlage Hügelland bauen (Umwelt).

Das kostete Millionen, die, wie gesagt, nach den erwähnten 30 Jahren nicht da waren. Wie beim Hausbau blieb da nur eins, Kredit, sehr zur Freude der Partei, die rot für farbig (laut Plakat bunt) hält.

Denn nun hatte sie für viele Jahre danach und auch dieses Mal ein Wahlkampf-Thema mit ihrem Diagramm mit roten Säulen und dem schwarzen I-Tüpfelchen.

Etwas Freude muss – trotz Wahlkampf – jedem gegönnt sein.

Und die Moral von der Geschichte: sie ist Geschichte.

CDU Blomberg: für Bildung und Umwelt

Sie haben die Wahl!

Bürgermeister

Stadtrat

Kreistag

Europaparlament



Gut versorgt aus einer Hand.

bvb **Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH**
Niederlandstraße 15 • 32825 Blomberg
Telefon 05235 | 95020 • www.bvb-blomberg.de

fliesen, fliesen, fliesen

Besuchen Sie unsere Ausstellung und überzeugen Sie sich von unserer großen Fliesenauswahl.

Hellweg 2, Blomberg | www.recker-baustoffe.de



recker
Gut beraten. Gut gebaut.

eCCO **rieker**
natürlich bei

BEST PARTNER **SCHUHHAUS MEIER**
32825 Blomberg - Neue Torstraße 54

Praxis für Ergotherapie und Rehabilitation

Staatlich-geprüfte Ergotherapeuten

Susanne Schwung
Yves-Pascal Schwung

- Zert. ADHS-Trainer nach Lauth und Schlottke
- Lerntherapeut /Förderkraft für Kreis Lippe
- Zert. Feinmotoriktherapeut nach Hauke Stehn
- Neuro-Biofeedbackanwender
- Hand- und Schienenbau
- Zurück mit Schwung ins Leben

Neue Torstraße 22 • 32825 Blomberg • 0151/40089019 • 05235/509502
ergoschwung-blomberg@t-online.de • www.ergoschwungblomberg.de



Bernd Godglück Malerbetrieb
Creating Beautiful Places

Kreative Anstrichtechniken • Tapezierarbeiten
Fassadendämmung • Holz- und Brandschutz
Innen-Außenanstriche • Bodenbelagsarbeiten

Talstr. 60 • 32825 Blomberg
05236/888430 • 0171-4953496



HU/AU fällig?

**Ing.-Büro
Blum-Lesemann**

Mit Sympathie und Sachverstand




Wir sind Partner der KÜS e.V.

Prüfstelle in Blomberg:

Hellweg 1
32825 Blomberg
Telefon: 05235 / 99 49 85
info@blum-lesemann.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Mehr Informationen unter www.blum-lesemann.de

Gutachten

Hier drückt der Schuh - eine Zuschrift, die unseren Bürgermei- sterkandidaten im April erreicht hat, die wir für bemerkenswert halten:

Sehr geehrter Herr Malzahn,

wir freuen uns, dass Sie mit frischen Ideen Blomberg endlich wieder für die Bürger attraktiv machen möchten. In den letzten Jahren wurde nur saniert - für wen? - Blomberg hat immer weniger Einwohner.

Viele frische Ideen der Bürger und des Mittelstandes versandeten in amtliche Mühen und Vorschriften. Die Stadt wird nicht attraktiver durch gepflasterte Straßen und renovierte Amtsgebäude, sondern es sollte dringend an die Menschen die hier wohnen (wie lange noch) gedacht werden.

Unvorstellbar, mit mehreren großen Unternehmen, kein Leben in die Stadt zu bekommen und keine neuen Einwohner für Blomberg begeistern zu können.

Die „Jahresbaustelle“ im letzten Jahr hat sehr große negative Auswirkungen auf die wenigen noch vorhandenen Geschäfte in Blomberg ausgeübt. Zudem ist die Parkplatzpolitik in Blomberg ebenfalls nicht tragbar, da die einstündige Begrenzung es fast unmöglich macht, einen Stadtbummel zu machen oder einen Arzt/Praxis/ Besuch beim Friseur aufzusuchen, da nach 5 Minuten ein kräftiges „Knöllchen“ sicher ist. In Städten wie Köln oder München kann man dieses erwarten, aber nicht in einer Kleinstadt wo jeder Kunde mehr als willkommen sein sollte. Nicht ortsansässige Besucher werden auch direkt mit der Blomberger Gastfreundlichkeit konfrontiert.

Auch sollten dringend Anlaufstellen für Jugendliche geschaffen werden wie z.B. Cafe, Kino usw.

Statt das Konzept „Wohnen in der Innenstadt“ auszubauen, sollten besser Möglichkeiten für Jugendliche und Bürger vorangetrieben werden um sich in ihrem Ort wohlfühlen. Wohnen in der Innenstadt bedeutet aber auch, dass man mit Kneipenbesuchern und/oder Musikveranstaltungen leben muss. Auch kann es nicht sein, dass die wenigen Veranstaltungen von Anwohnern vorzeitig wegen Ruhestörung beendet werden.

Da Blomberg mittlerweile schon einen riesigen Schuldenberg angehäuft hat, ist es völlig überflüssig und irrational den, im guten Zustand vorhandenen Marktplatz, sowie die Parkmöglichkeiten des Pideritplatzes zu verändern und wieder mit nicht vorhandenem Geld teure Sanierungsmaßnahmen zu starten. Zudem würde die erneute Stadtspernung für die letzten noch vorhandenen Geschäfte das endgültige Aus bedeuten.

Wir hoffen, dass mit Ihrem Amtsantritt sich einiges in Blomberg zum Wohle der Bewohner ändern wird.

Mit freundlichen Grüßen
besorgte Bürger

(Der Absender ist uns bekannt.)

Wir verwerten und entsorgen für Sie

sicher & sauber

aus Industrie, Handwerk u. Haushalt

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß Kreislaufwirtschaft-
und Abfallgesetz

Ihr zuverlässiger Partner
in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:

Umweltschutz
W. Wienkemeier GmbH

Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861

www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

Sie haben die Wahl!

Marktplatz neu gestalten?

Die Einzelhändler und Gastronomen haben Angst vor der Bauzeit, der Schützenverein hat Angst um die Nutzung des Marktplatzes, wenn dort erst, entsprechend den bisherigen Plänen, Stufen eingebaut werden.

Letztlich ist die Frage: Wer will überhaupt den Marktplatz neu gestalten haben?

Der Martiniplatz zeigt uns, dass Neu nicht unbedingt Schöner bedeuten muss.

Auch hier haben wir klare Meinung.

Erhaltung von Substanz vor Neubau. Der Marktplatz mag gepflegt werden, d. h. insbesondere schadhafte einzelne Pflastersteine ausgetauscht werden. Gegebenenfalls durch Optimierung der Beleuchtungssituation und Anschaffung neues Mobilars kann hier eine Aufhübschung erfolgen.

Einer fast 1.0 Mio Euro verschlingenden Neubaumaßnahme erteilen wir eine klare Absage.



SMB
Ihr Spezialist am Bau

Neubau - Umbau - Altbausanierung
Landwirtschaftlicher und gewerblicher Hallenbau
LKW-Waagenbau - Kleinkläranlagen mit und ohne
SBR-Technik - Regenwassernutzung - Pflasterungen
Meisterbetrieb

Müchler Bau Rotdornweg 3 Tel: 05236/562
32825 Blomberg Fax: 05236/725

Finger weg von den Parkplätzen auf dem Pideritplatz

Eines der Themen für die nächsten Jahre soll die Neugestaltung des Pideritplatzes und des Marktplatzes sein.

Was hieraus werden kann, wurde uns deutlich am Martiniplatz, ehemals Hindenburgplatz, vor Augen geführt.

Acht innerstädtische zentral gelegene Parkplätze sind dem Bauvorhaben zum Opfer gefallen.

In naher Zukunft soll die Gestaltung des Pideritplatzes auf dem Programm der Genossen stehen.

Die CDU spricht sich hier ganz klar und deutlich bei sämtlichen innerstädtischen Maßnahmen für den Erhalt und nach Möglichkeit noch Ausbau von weiteren Parkplätzen aus.

Der wahre Schuldenstand in Blomberg

Stolz behaupten die Genossen auf Seite 1 ihres Stadtboten, sie hätten im Laufe der letzten 5 Jahre 8.0 Mio Euro Schulden abgebaut.

Auf Seite 6 des gleichen Blattes sind allerdings die Kassenkredite, d.h., das überzogene Girokonto der Stadt, aufgeführt.

Wie Sie diesem entnehmen können, betragen die Kassenkredite allein im Jahre 2013 6.0 Millionen Euro.

Hinzu kommen die im Laufe des Jahres 2014 auflaufenden Kassenkredite.

Im Ergebnis bedeutet dies, dass am Ende der laufenden Wahlperiode der tatsächliche Schuldenstand wohl höher ist als zugegeben.

RATZ Fahrzeugteile

- Verschleißteile
- sportliches Zubehör
- Groß- und Einzelhandel
- Reifendienst
- Service rund ums Auto

Andreas Heinze
Am Lehmbrink 5 - Blomberg

fon: 05235 - 50 32 01
mobil: 0170 - 612 88 98
fax: 50 33 07



www.ratz-blomberg.de
email: ratz-blomberg@web.de

Erdbeeren Jetzt geht's los



HOFLADEN
Blomberg-Tintrup
05235 / 7262

Verkaufsstellen in Ihrer Nähe:

Blomberg - Magowski
Blomberg - Istrup
Barntrup - Marktkauf
Bösingfeld - Rewe
Schieder - Pyrmonter Str.
Bad Meinberg-Seeterassen

Impressum

Blomberg TOP: Herausgeber:
CDU-Fraktion Blomberg.
Verantwortlich für den Textteil:
Friedrich Wilhelm Meier, Eh-
lerts Berg 2, 32825 Blomberg,
Telefon: (0 52 35) 50 91 99
Druck: Druckhaus Rihn GmbH,
Industriestr. 16, 32825 Blom-
berg, Tel. (0 52 35) 96 01-0.



*Wir machen
wertvollen
Dünger
aus Ihrem
Grünschnitt.*

**ANNAHME VON
GARTENABFÄLLEN ALLER ART**

DI, DO und FREITAG 13-17 Uhr Kompostplatz Blomberg
SAMSTAG 10-12 Uhr an der Nederlandstraße

Wurzeln jeder Größe, kein Problem!

Jetzt bei Ihrer Generalagentur Dirk Kleemann.

Langer Steinweg 27 - 29 • 32825 Blomberg
Telefon 05235 509330 • Telefax 05235 509331
Handy 0160 7438520
dirk_kleemann@gothaer.de • www.gothaer.de

Das Dicke Plus für Ihre Sicherheit: Baufinanzierungsservice und Top-Versicherungsschutz der Gothaer



- Zinsgünstige Baufinanzierung bei ausgewählten Partnern
- Optimaler Versicherungsschutz für Ihr Bauvorhaben
- Optimaler Versicherungsschutz für Ihre Immobilie

Gothaer

Wir machen das.



grabmale herde
steinbildhauerei • steinmetzmeister

Alles rund ums Grabmal

Fensterbänke, Treppen-
stufen und Accessoires für
Haus & Garten

Individuelle Geschenke
aus Naturstein

Barntrup Blomberg
05263 . 2247 05235 . 7318
Email: info@grabmale-herde.de

www.grabmale-herde.de

Foto: (c) racamanti - Fotolia.com



E. Eichhorn Dachdeckermeister

32825 Blomberg • Lichterfelderstraße 18
Tel. 0 52 35 / 12 36 • Mobil 0171 / 2 71 20 66
email: edgar_eichhorn@online.de

Jürgen Günzel
 Schöneberger Straße 27
 32825 Blomberg
 Tel: 0 52 35 - 50 33 75
 Mobil: 0175 - 4 78 78 73
 info@maler-blomberg.de
 www.maler-blomberg.de

JÜRGEN GÜNDEL
 Malerbetrieb
 farben.froh.leben

**Innenrenovierungen • Außenanstriche • Wärmedämmung
 Gerüstbau • allgemeine Maler- und Lackierarbeiten**

KAISER
 Nachfolger
 Montagetechnik und
 Industriebedarf GmbH

GANZ NAH AM KUNDEN:
 Industriestr. 18 - 32825 Blomberg
 Tel.: 0 52 35 - 95 90 00

GEWERBE • HANDWERKER • HEIMWERKER

HAMMER PREISE

HAND WERK STADT

Unser Online-Shop: www.kaiser-lippe.de

JONIGKEIT
 DACH & WAND

- Industriedächer
- Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Wärmedämmung
- Klempnerarbeiten

Ihr Spezialist für Flachdachsanierungen aller Art!

JONIGKEIT Dach & Wand UG (Haftungsbeschränkt)
 Am Eggeberg 15 · 32825 Blomberg

mob.: 0171 - 92 90 96 5 · fon: 0 52 35 - 97 75 2 · e-mail: info@jdw-blomberg.de

Stadtverwaltung und CDU informieren sich städteübergreifend



Bildunterschrift: v.l. Frau Novakovic (DKSB), Frau Schulte (Haus der Kirche), Frau Jahnke (DKSB), Herr Winter (Stadt Blomberg), Frau Petersmeier (CDU), Herr Krumme (Stadt Blomberg), Frau Reuter (JUZ), Frau Baumgärtner (SOS Beratungszentrum), Herr Fennecker (Stadt Detmold), Frau Bracht (DKSB)

Bereits im März diesen Jahres erfolgte auf Vorschlag und Initiative der CDU-Blomberg eine Exkursion zu dem Gemeinwesenprojekt Herberhausen in Detmold. Gemeinwesenarbeit ist Netzwerkarbeit.

Sie vermittelt zwischen Bewohnern des Stadtteils, Institutionen, Entscheidungsträgern aus Politik, kommunaler Verwaltung, Kirche und Wirtschaft. **Umso wichtiger ist es, solche Netzwerke aktiv zu schaffen und mit zu gestalten. Ein Anliegen, welches die Sozialpolitik der CDU für alle Menschen, egal welcher politischen Richtung, vertritt.**

Die Einladung richtete sich an alle Mitglieder des Sozialausschusses, sowie die Mitarbeiter des Fachbereiches Soziales und Mitarbeiter des Treffs BeXten und des JUZ. Erfreulicherweise nahmen sowohl die Verwaltungsmitarbeiter des Fachbereiches, als auch die MitarbeiterInnen vom Kinderschutzbund und Jugendzentrum daran teil.

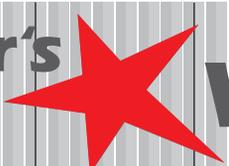
Bei dem Treffen stellten die Leiterin des Projektes, Frau Lioba Schulte und der damalige Mitarbeiter und heutige Integrationsbeauftragte der Stadt Detmold, Herr Stefan Fennecker, das Projekt Herberhausen von seinen Anfängen bis zu den beeindruckenden Ergebnissen heute vor. Anfang der 90er Jahre kam es durch den Abzug der britischen Streitkräfte zu großen Leerständen in der Siedlung. Darauf folgte dort eine Konzentration von Menschen aus einkommensschwachen Schichten und/oder mit Migrationshintergrund (ähnlich in Bexten), vorwiegend russischer und kurdischer Herkunft. Der Stadtteil bekam aufgrund verschiedener Problemlagen schnell einen schlechten Ruf. Im Jahre 1997 wurde der Stadtteil vom Land NRW in das Programm

Versicherungsmakler
 Neue Torstraße 122 · 32825 Blomberg

Daniel Wnendt
 Tel.: 0 52 35 - 50 17 63
 Fax: 0 52 35 - 50 29 04
 Mob.: 0179 - 678 5915
 email: d.wnendt@makler-blomberg.de

Thore Polaschek
 Tel.: 0 52 35 - 50 92 50
 Fax: 0 52 35 - 50 29 04
 Mob.: 0171 - 27 50142
 email: t.polaschek@makler-blomberg.de

Auswahl aus über 250 Produktpartnern!

Melcher's  **Wasch Park**

- ★ Moderne Textil-Waschstraße
- ★ Selbstwaschplätze mit warmen Wasser und perfekter Ausstattung für Fahrzeuge bis 3,9m Höhe
- ★ Überdachte Staubsaugerplätze mit SB Fußmattenreiniger
- ★ Portalwaschanlage für Transporter und Sprinter bis 2,75m Höhe (auch für PKW geeignet)
- ★ Wir bieten Ihnen auch eine professionelle Innenreinigung
- ★ Sie bekommen bis zu 20% Rabatt beim Kauf bzw. beim Aufladen unserer Wasch-Wertkarten
- ★ Innenreinigung für PKW/Transporter/Wohnmobile usw. ab 39,-

ANGEBOT

Beim Kauf von einem Satz Sommerreifen bei: 

„Reifen Melcher“

erhalten Sie 2 Waschgutscheine für unsere Waschstraße!

Niederlandstr. 14
 32825 Blomberg
 Tel. 0 52 35 - 50 94 991

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 19:00
 Sa. 08:00 - 18:00

Winter: 08:00 - 18:00
 08:00 - 17:00

„Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf“ aufgenommen. Seit 1996 engagiert sich das „Haus der Kirche“ unter verschiedenen Voraussetzungen in Herberhausen und wird aktuell in gemeinsamer Trägerschaft der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Detmold und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Detmold-Ost geführt.

Zu den Förderern des Detmolder Projektes gehören u.a. die Stadt Detmold, die Lippische Landeskirche und das Diakonische Werk. Weitere Kooperationspartner sind u.a. der Kreis Lippe, Lippe Jobcenter, Euwatec gGmbH, Die Tafeln und Netzwerk Lippe. Möglicherweise werden hier auch Inspirations- und Handlungsspielräume für unser Blomberger „Projekt BeXten“ geboten.

Einmal über den Tellerrand zu schauen und Verbindungen mit anderen Städten und deren Konzepten herzustellen, war das Ziel dieser Exkursion.

Ein kleiner Wermutstropfen blieb dabei: Außer der CDU, vertreten durch Marianne Petersmeier, nahm weder der Bürgermeister noch der SPD-Ausschussvorsitzende oder eine andere Partei das Angebot wahr, sich einmal über Vorgehensweise und Initiativen anderer Städte mit einem sehr gut ausgestatteten und laufenden sozialen Projekt zu informieren.

Auf der ganzen Linie kompetent.



VISSMANN
mehr als Wärme

Mit dem neuen Vitotec Programm bietet Viessmann für jeden Bedarf und jeden Geldbeutel die passenden Produkte - sei es für Öl oder Gas und auch Solar für's Dach.

Wir beraten Sie gern

Schubert
Fachbetrieb für Haustechnik
Heizung · Sanitär · Solaranlagen

32825 Blomberg • Feldohlentrup 21a
Tel. (05235) 8401 • Fax (05235) 1489



Elisenstift
www.elisenstift.de

Pflege mit ❤️ in Lippe



by André Rogowski
Restaurant »Am Markt«

Unser Kuchenspezial

Angebot gilt freitags bis sonntags

Ein Kännchen Kaffee &
ein Stück hausgemachte Torte
für nur **4,99 €**

Marktplatz 7 • 32825 Blomberg
(05235) – 50 26 20
www.deutsches-haus-blomberg.com




Auto + Sport-Teile
32825 BLOMBERG
Industriestr. 6 • Tel. 05235 / 69 96



PRISS
Hörgerätetechnik

Priss Hörgeräte in Blomberg
Neue Torstraße 6
05235 - 97 0 74
Mo bis Do 9:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00
Fr 9:00 - 12:30 & 14:00 - 17:00

Priss Hörgeräte in Steinheim
Rochusstraße 5
05233 - 95 32 64 5
Mo bis Fr 9:30 - 12:00 & 14:00 - 17:00

Priss Hörgeräte in Nieheim
Friedrich-Wilhelm-Weber Straße 1
05274 - 95 29 0 66
Mo, Di, Sa 9:30 - 12:00
Mi, Fr 14:00 - 17:00

Priss Hörgeräte in Lügde
Mittlere Straße 20
05281 - 9 89 97 96
Di, Do, Fr 9:30 - 12:30 & 14:30 - 17:30

www.priss-hoergeraete.com

Was war denn da los, SPD Blomberg?

Es erstaunt mich doch immer wieder, was die SPD so in Ihrem Blomberger Stadtboten schreibt (Siehe auch unser Artikel auf S.3). So ist die Rede davon, dass sich in Blomberg „politische Brandstifter“ herumtreiben und dort Ihr Unwesen treiben.

Es drängt sich mir der Eindruck auf, dass die SPD ohne negative Stimmungsmache gegenüber ihren politischen Mitstreitern nicht leben kann. Würde es keine Opposition geben, hätte die SPD wohl einfach eine erfinden müssen!

Ich denke, der aufgeschlossene

mündige Blomberger Bürger ist selbst in der Lage, sich ein eigenes Bild von der (politischen) Situation in Blomberg und seinen Ortsteilen zu machen und wird dies am 25. Mai quittieren.

Ach ja, und fast hätte ich es doch noch vergessen!

Ich stimme Ihnen absolut zu, Frau Hahne-Eichhorn, sie haben völlig recht:

„ Nicht gleich alles glauben, was so geschrieben wird!“

Stadtverbandsvorsitzender
Thomas Spieker

Treffpunkt BeXten ist „arbeitsfähig“

So heißt es im Artikel von Frau Hahne-Eichhorn im aktuellen Stadtboten als Reaktion auf einen Artikel in der vergangenen Ausgabe des TOP. Damit hat sie vollkommen recht. Dazu und zu den weiteren sogenannten Fakten ist zu sagen, dass sich Frau Hahne-Eichhorn davon bereits „kurz nach der Eröffnung“, also vor knapp einem Jahr im Juni 2013 überzeugt hat. Es erscheint der Eindruck, dass gewissen Personen nicht daran gelegen ist, möglichst gute Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter im Treffpunkt zu schaffen. Zum Beispiel äußerten bei der Kinderbetreuung einige Kinder den Wunsch, backen oder kochen zu können. Und beim Frauenfrühstück wird mühsam das Geschirr vom Kinderhort am Paradies herangeschafft und die weiteren Vorbereitungen müssen in einer 1,80 Meter breiten Küchenzeile ohne Ausstattung in Bezug auf Schüsseln, Töpfe und andere Utensilien getroffen werden. Doch die Mitarbeiterinnen im Treffpunkt meistern das alles ohne Murren. Sie sind „arbeitsfähig“. Sie wissen um die klamme Haushaltslage der Stadt und legen sich für das Projekt richtig ins Zeug. An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an diese Mitarbeiterinnen. Aber herzzugehen und die CDU mit der Spendenaktion als „Retter in der Not“ zu bezeichnen, ist nicht nur respektlos sondern auch traurig. Denn der CDU geht es keinesfalls

um eine Rettung, sondern zunächst um bessere Arbeitsbedingungen, die den Mitarbeitern im Treffpunkt BeXten mehr Gestaltungsräume erlaubt. Was angedacht wäre, wurde bei mehreren Besuchen in Erfahrung gebracht. Da aber ein Erfolg der Spendenaktion nicht im Vorfeld abzusehen war und es die erste Aktion dieser Art war, wurde gegenüber den Mitarbeitern im Treffpunkt nur das Vorhaben erwähnt. Wenn man allerdings vor knapp einem Jahr mal nach dem Rechten gesehen hat und weiter nichts gehört hat, könnte man den Artikel mit der Spendenaktion tatsächlich als Rettungsaktion empfinden, denn wer weiß, was alles so geschehen ist. Unabhängig davon, dass ich fairer Weise zugeben muss, bezüglich der Bereitstellung der Mitarbeiter nicht richtig informiert gewesen zu sein, und eine der Mitarbeiterinnen nicht beim Kinderschutzbund angestellt ist, zeichnet dieses Verhalten ein sozialpolitisch keinesfalls positives Bild. Es wird ergänzt durch die Tatsache, dass kein SPD - Mitglied des Sozialausschusses die Einladung von Frau Petersmeier (CDU) angenommen hat, sich das Gemeinwesenprojekt Herberhausen, welches den gleichen Grundgedanken wie der Treffpunkt BeXten verfolgt, anzusehen. Das Engagement war offensichtlich mit der Installation des Projektes beendet.

Uta Plaizier

Gartengestaltung ✿ Gartenpflege
(Obst-) Baumschnitt ✿ Teichanlagen
Pflasterungen ✿ Holz im Garten

Sven Melchert

Reelkirchener Straße 15
32825 Blomberg
Telefon: 01 70/2380682



S. Melchert
Grünanlagen
Gartenservice

STEUERN SPAREN !

IST GAR NICHT SO SCHWER



Sie haben Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen. Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4Nr.11 StBerG.

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:
Barbara Buscher
Zum Platenau 26 - 32825 Blomberg
Telefon: 0 52 35 / 99 45 75
Zertifiziert nach DIN 77700
ZVL geprüft

www.vlh.de



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616



HEIZÖL Altenberend

Ihre gute Adresse
für Ölwärme
BLOMBERG
Tel. (0 52 35) 77 16



KFZ Service M. Schweppe

Ihre Fachwerkstatt für alle
japanischen &
koreanischen Fahrzeuge

Auf den Kreuzen 6
32825 Blomberg
Tel. 05235 - 2054
Fax 05235 - 6259
kfz-schweppe@web.de

Tischlerei Wächter

kreativ • flexibel • zuverlässig



handwerksmeister
blomberg/lippe
www.lipper-handwerk.de

Tischlerei U. Wächter
Westerholz 4
32825 Blomberg

fon: + 49 (0) 52 35 - 88 56
fax: + 49 (0) 52 35 - 82 55

e-mail: info@tischlerei-blomberg.de
<http://www.tischlerei-blomberg.de/>

- Bau - und Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sicherheitstechnik
- Bestattungen



Richter

Inh. Christiane Schuh

schreiben, schenken & mehr

Kurzer Steinweg 18 · 32825 Blomberg
Telefon 05235 / 75 15 · Fax 05235 / 24 18
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8.30 – 13.00 Uhr, 14.30 – 18.00 Uhr
Fr. 8.30 – 18.00 Uhr durchgehend, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr